

Christine Woydt

SAINT GERMAIN

**DIE MEISTERSCHAFT
DES SEINS**

**Wege zur Selbstermächtigung
für das Goldene Zeitalter**

The logo for AMRA, featuring the letters 'AMRA' in a stylized, orange, serif font. Above the letters is a thin, curved line that arches over the 'M' and 'R'. Below the letters is a thin horizontal line.

AMRA

AMRA



Christine Woydt

**SAINT
GERMAIN**

**DIE MEISTERSCHAFT
DES SEINS**

**Wege zur Selbstermächtigung
für das Goldene Zeitalter**

The logo for AMRA features the letters 'AMRA' in a serif font, with a thin horizontal line above the letters and a thin horizontal line below the letters.

Besuchen Sie unseren Shop:
www.AmraVerlag.de

*Ihre 80-Minuten-Gratis-CD erwartet Sie.
Unser Geschenk an Sie ... einfach anfordern!*

Eine Neuausgabe im AMRA Verlag
Auf der Reitbahn 8, D-63452 Hanau
Hotline: + 49 (0) 61 81 - 18 93 92
Service: Info@AmraVerlag.de

Herausgeber & Lektor	Michael Nagula
Einbandgestaltung	Guter Punkt
Layout & Satz	Birgit Letsch
Druck	CPI books GmbH

Copyright © 2020 by Christine Woydt

ISBN Printausgabe 978-3-95447-377-9
ISBN eBook 978-3-95447-378-6

Ebenfalls von Christine Woydt bei AMRA erhältlich:
Saint Germain. Dein Aufstieg in die Meisterschaft (Buch)
Transformation gemeinsam erleben (Channeling-Kongress-DVD)

Eine frühere Ausgabe dieses Buches erschien unter dem Titel *Die Meisterschaft des Seins*. Sie wurde durch ein Vorwort ergänzt. Alle Rechte der Verbreitung vorbehalten, auch durch Funk, Fernsehen und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische, digitale oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks. Im Text enthaltene externe Links konnten vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen

Der Meister ist der Kanal der göttlichen Weisheit
und der allumfassenden Liebe. Seine einzigartige
Präsenz speist sich aus der immerwährenden
Verbindung zur göttlichen Quelle.

Saint Germain



Inhalt

Vorwort des Mediums

Prolog von Saint Germain

Entscheidung für die Meisterschaft

Bewusste Meisterschaft

Die fünf Phasen des Aufstiegs

1. Phase: Aufwachen zur Verantwortung • 2. Phase: Annahme der Schöpferkraft • 3. Phase: Integration der Seele • Übung: Seelenintegration • Übung: Auflösung von Prägungen • 4. Phase: Integration des Schattens • Übung: Integration des persönlichen Schattens • 5. Phase: Verkörperung der Meisterschaft

An der Schwelle zur Meisterschaft

1. Erleuchtung • Übung: Der Zustand der Leere • Übung: Expansion des Dritten Auges • Geschichte »Die Insel« • 2. Neutralität • Werkzeug Dankbarkeit • Werkzeug Segen • 3. Demut • Innere Reise: Demut gegenüber dem Leben

Die acht Meister-Fragen

Der Lichtkörper

Übung: Einladung des Lichtkörpers • Lichtkörperreise • 1. Verwandlung des physischen Körpers • Übung: Lichtheilung • 2. Transformation des Gehirns • 3. Expansion des Herzens

Attribute des Lichtkörpers

1. Attribut Licht • 2. Attribut Einheit • 3. Attribut Energie

Träger des Lichtkörpers

1. Solitär und Universelles Selbst • Übung: Der Raum Soluna • 2. Korrespondent und Botschafter • Innere Reise: Der Zaun • 3. Schöpfer und Meister • Übung: Meister-Kur • Geschichte »Der Tag des Meisters«

Ausbalancierung des Lichtkörpers

1. Ausbalancierung des Energieflusses • Übung: Energetische Transformation • 2. Ausbalancierung der Elemente • 3. Die Kraft der Stimme • 4. Mit den Händen wirken • Übung: Meister-Geste

Der Schlüssel zur Meisterschaft

Geschichte »Die Reise« • Übung: Der Meistersegen • Geschichte »Der Garten und das Meer«

Meisterattribute

1. Freiheit • 2. Erhabenheit • 3. Göttlichkeit • Übung: Herzensverbindung mit der göttlichen Liebe • Übung: Verbundene Herzatmung • Übung: Das Bild des Meisters • 4. Unendlichkeit • Übung: Unendlichkeit • Innere Reise: Der Kreis der Goldenen

Meisterwerkzeuge

1. Meisterwerkzeug Präsenz • Übung: Präsenz im Raum •
2. Meisterwerkzeug Mitgefühl • Übung: Der Glücksfaktor •
3. Meisterwerkzeug Heilung • 4. Meisterwerkzeug Wunder
• 5. Meisterwerkzeug Fokus • 6. Meisterwerkzeug
Dankbarkeit • 7. Meisterwerkzeug Bitte • 8.
Meisterwerkzeug Liebe • Übung: Das Maß der Liebe •
Übung: Das Implantat der Liebe

Die Gesetze der Liebe

1. Gesetz der Liebe: Liebe ist die Nahrung der Seele • 2.
Gesetz der Liebe: Liebe ist allgegenwärtig • Übung:
Allgegenwärtigkeit der Liebe • Innere Reise: Die Liebe
fühlen • 3. Gesetz der Liebe: Die Liebe vervielfältigt sich •
Innere Reise: Der Strom der Liebe • Übung Die Kurve des
Vertrauens

Die Meisterschaft des Seins

Diamant-Meisterschaft • Innere Reise: Der Strahl deiner
Meisterschaft • Übung: Der Regenbogenstrahl • Innere
Reise: Deine Diamant-Meisterschaft • Übung: Die Gestalt
deiner Meisterschaft • Geschichte »Der Aufstieg« •
Aufgestiegene Meisterinnen • Kommunikation mit den
Goldenen • Innere Reise: Der Raum der Goldenen • Die
Einsamkeit des Meisters • Die goldene Schwingung •
Innere Reise: Das goldene Bewusstsein

Die Potenziale der Meisterschaft

1. Verwandlung erlauben • Ressource • Plattform • Tara •
2. Mit der Seele kommunizieren • 3. Sich selbst ehrlich
begegnen • 4. Der inneren Stimme folgen • Übung: Eine
Botschaft aus der Zukunft empfangen • 5. Ausbalancierten
Reichtum leben • 6. Glückseligkeit erfahren • 7. Im

Einklang mit der Erde leben • Innere Reise: Als Meister auf der Erde • 8. Aus der Quelle schöpfen • Innere Reise: Die Quelle des Lichts und der Liebe • Geschichte »Der Turm« • 9. Neue Spiritualität leben • Geschichte »Die Burg« • Gruppenübung Tönen • Gruppenübung Vernetzte Vision • Gruppenübung Visionsnacht

Manifestation deiner Meisterschaft

Die Kreise der Potenziale • Das Improvisationstheater • Innere Reise: Die Bühne deines Lebens • Die Vision deiner persönlichen Meisterschaft • Innere Reise: Die Potenziale deiner Meisterschaft • 1. Portal universeller Weisheit • 2. Portal universeller Verbundenheit • 3. Portal der universellen Quelle • 4. Portal der Bewusstseinerweiterung • 5. Göttliche Schöpferkraft • Übung: Die Essenz deiner Meisterschaft • Übung: Meisteraufgabe • Meisterschaft als Dienst • Innere Reise: Begegnung mit dem göttlichen Bewusstsein

Meister-Affirmationen

Übung: Persönliche Affirmationen

Meister-Slogans

1. Meister-Slogan: Freiheit liebt Verantwortung – Verantwortung liebt Freiheit • Innere Reise: Der Seelengarten • 2. Meister-Slogan: Der Weg ist das Ziel – das Ziel ist der Weg • 3. Meister-Slogan: Die Lösung ist in mir – in mir ist die Lösung • Innere Reise: Im Kreis der Goldenen

Meistergebote

1. Meistergebot: Sei du selbst • 2. Meistergebot: Lass los • 3. Meistergebot: Vergib dir selbst • 4. Meistergebot: Erkenne dich selbst • 5. Meistergebot: Gib alles • 6. Meistergebot: Erde dich • 7. Meistergebot: Achte den Körper • Übung: Sitz der Meisterschaft • 8. Meistergebot: Finde die Liebe • 9. Meistergebot: Gehe in die Freude • 10. Meistergebot: Stelle dich ins Licht

Quellen der Kraft

1. Präsenz der Seele • 2. Gegenwart des Persönlichen Meisters • Übung: Der Raum des Unendlichen Lichts und der Allumfassenden Liebe • 3. Meisterregel • 4. Kraftquelle Traum • Übung: Die Blaue Lagune • Übung: Die Tür zur Wirklichkeit • Geschichte »Die Früchte der Meisterschaft« • 5. Zustand des Annehmens • Innere Reise: Die Nachkommen • 6. Kraftquelle Kreativität • 7. Kraftquelle Natur

Epilog

Übung: Der dritte Meistersegen

Über das Medium

Vorwort

des Mediums

Als ich mir das vorliegende Buch *Die Meisterschaft des Seins* für die Neuausgabe wieder vorgenommen habe, habe ich rückblickend Bilanz gezogen, welche Veränderungen das Buch in meinem Leben initiiert hat. Ich bin beim Channeln ja zugleich das Medium, die Übermittlerin der Botschaften von Saint Germain. Aber ich bin auch die erste Rezipientin des Buches. So habe ich einige der Inneren Reisen, die Saint Germain in diesem Buch anregt, zu meinem persönlichen Repertoire entspannender und inspirierender Werkzeuge hinzugefügt und kontinuierlich praktiziert. Vielleicht hast du auch schon festgestellt, dass du in dieser turbulenten Zeit des Umbruchs eine regelmäßige spirituelle Praxis brauchst, um entspannt, ausgeglichen und zufrieden zu bleiben. Das Buch bietet dir eine umfangreiche Auswahl an Übungen und Inneren Reisen, die du für deine innere Einkehr nutzen kannst.

Ich würde das Buch als modernes Erbauungsbuch bezeichnen. Du kannst es immer wieder zur Hand nehmen, wenn du Fragen zum Aufstieg und zum Transformationsprozess der Neuen Zeit hast. In Zeiten des Zweifels kann es dich ermutigen und dich mit deinem wahren Selbst verbinden. Es hilft dir dabei, dich auf das Wesentliche zu besinnen.

Mich haben Saint Germain's Ausführungen und Geschichten vor allem auch dabei unterstützt, mich weniger auf Pflichten und Aufgaben zu konzentrieren, sondern mich auf meine persönliche Passion und Berufung zu besinnen.

Nicht zuletzt haben die im Buch enthaltenden Kapitel zum Lichtkörper einen intensiven klärenden Effekt auf die verschiedenen Ebenen des physischen Körpers und der Aura. Mein Zugang zum Körperwissen, zum intuitiven Wissen über die Bedürfnisse des eigenen Körpers hat sich verbessert. Nach der Lektüre des Buches habe ich regelmäßig davon geträumt, was mein Körper jetzt gerade braucht. Überhaupt haben sich richtungsweisende Träume bei mir verstärkt eingestellt. Du kannst dich überraschen lassen, auf welche Weise Saint Germain's Anleitung für den Aufstieg dich stärkt und ermutigt, die »Meisterschaft des Seins« zu verkörpern.

Das Buch dient dir als Hilfe zur Selbsterkenntnis und Selbstermächtigung. Ich habe festgestellt, dass während der Arbeit an dem Buch bei mir regelmäßig tiefe Einsichten zu dem jeweiligen Thema angekommen sind. Immer wieder wurde ich von persönlichen Erkenntnissen überrascht, die die Lektüre offensichtlich getriggert hat. Zum Beispiel gewann ich Klarheit über meinen Seelenweg, über frühere Leben, aber auch über persönliche Schwächen und Schattenthemen. In immer größerer Leichtigkeit konnte ich Begrenzungen und Illusionen auflösen. Saint Germain und die Goldenen, die Aufgestiegenen Meister aller Epochen und Kulturen der Menschheitsgeschichte, begleiten dich während der Lektüre des Buches. Aber sie zeigen dir auch, dass du den Weg selbst gehen musst und kannst. Du bist der Meister, auf den du gewartet hast.

Ich danke dem AMRA Verlag für die bereichernde und bewährte Zusammenarbeit. Außerdem danke ich allen

Weggefährten in der Diamantschule, die meine Arbeit als Teilnehmer und Mitarbeiter in den letzten Jahren unterstützt haben. Vor allem danke ich Saint Germain und den Goldenen für den Raum der Transformation, den sie für mich und meine Leser eröffnet haben, für ihre geduldige und inspirierende Unterweisung und ihre liebevolle Begleitung.

Christine Woydt

Prolog von Saint Germain

Ich bin Saint Germain, der Diamant. Mit diesem Buch möchte ich dich dabei unterstützen, die spirituelle Meisterschaft in der Gegenwart des 21. Jahrhunderts zu verkörpern. Im 18. Jahrhundert wirkte ich als Meister der Transformation in Europa und kann daher durchaus als Autorität in Sachen Meisterschaft auftreten. Zusammen mit meiner Partnerin, die ich Stella nenne, konnte ich meine Erfahrungen mit der Meisterschaft aktualisieren und an die Bedingungen der Gegenwart anpassen. So realisierten wir gemeinsam dieses Buchprojekt, das ich mit Stolz präsentiere.

Das Buch kann dich auf deinem Weg in die Meisterschaft des Seins begleiten, auf deinem Weg in ein selbstbestimmtes und kreatives Leben im Einklang mit deinen Leidenschaften und den Anforderungen der Welt an der Schwelle des Goldenen Zeitalters.



Entscheidung für die Meisterschaft

Dein Übergang in die Meisterschaft basiert auf einer persönlichen Entscheidung. Indem du dieses Buch gekauft und aufgeschlagen hast, hast du schon eine tiefgreifende Wahl getroffen, zu der du dich beglückwünschen darfst. Wenn du deinen Wunsch, dich auf den Weg in die Meisterschaft des Seins zu begeben, noch einmal ganz bewusst innerlich bekräftigst, können wir beginnen. Während der Lektüre dieses Buches wirst du in den einzelnen Kapiteln immer wieder vor neue bewusste Entscheidungen gestellt werden, die einen Prozess des inneren Wachstums und der Bewusstseinsweiterung in Gang setzen.

Du darfst dir vor Augen halten, dass du aller Wahrscheinlichkeit nach nicht mit diesem Buch in Kontakt gekommen bist, weil du besonders intelligent, gebildet oder erfolgreich bist. Selbst wenn du dich mit diesen Eigenschaften oder anderen herausragenden Attributen und Leistungen identifizierst, spielen sie in diesem Zusammenhang keine Rolle. Du bist mit mir und diesem Buch in Kontakt gekommen, weil du - vielleicht auch unbewusst - schon die ersten Schritte auf dem Weg in die Meisterschaft des Seins, der jetzt vielen Menschen offensteht, gegangen bist. Ich verneige mich vor deinem

Entschluss und freue mich, dein Wegbereiter und Begleiter zu sein.

Bewusste Meisterschaft

In der Gegenwart steht es nicht nur vielen Menschen offen, ein Meisterbewusstsein zu verkörpern, sondern sie können sogar absichtsvoll und reflektiert ihren Weg in die Meisterschaft antreten. Ich möchte dich dabei begleiten, dass du deinen Übergang in die Meisterschaft bewusst erfahren kannst. Am besten wäre es, wenn du dir gleich ein Heft kaufst oder einen Blog eröffnest. Unter dem Titel »Meisterschaft des Seins« notierst du dann deine einzigartigen Erfahrungen, die deine Entscheidung für die Meisterschaft ins Rollen gebracht hat. Du kannst auf diese Weise für dich dokumentieren, wie sich die Grenzen deines Bewusstseins und deine Handlungsmöglichkeiten erweitern. Du kannst sehen, dass bahnbrechende Erlebnisse und Ereignisse, die dir jetzt außergewöhnlich und bemerkenswert erscheinen, später selbstverständlich werden.

Für manche, die dieses Buch lesen, gilt, dass sie mit der Schwingung des Meisters schon geboren wurden, diese Tatsache aber möglicherweise vor sich selbst verborgen haben. Wenn du dich von der Vorstellung angesprochen fühlst, bereits als Aufgestiegener Meister inkarniert zu sein, dann darfst du dich dafür öffnen, für dich selbst eine klare und eindeutige Einsicht zu diesem Thema zu gewinnen. Wenn die Zeit gekommen ist, wirst du in diesem

Punkt Gewissheit erlangen, allerdings nur für dich selbst, niemals für andere. Es geht jetzt für dich darum, deine Meisterschaft wachsen, sich entwickeln und erstrahlen zu lassen. Auf dem Weg in die Meisterschaft befreist du dich von überfälligen Glaubenssystemen, inneren Schranken und Illusionen, die dem kollektiven Bewusstsein entspringen und die Schwingung deiner Seele überlagern. Du bist in besonderer Weise dafür prädestiniert, als Vorreiter den Weg der Meisterschaft zu gehen, damit andere nachgehen können. Der energetische Aufstiegsprozess der Erde schafft die Voraussetzungen, dass in Zukunft viele Menschen die Meisterschaft des Seins leben können. Zurzeit werden mutige Menschen gebraucht, die ganz bewusst ihre Vorreiterrolle annehmen.

Pioniere der Vergangenheit haben neue Kontinente sowie die Arktis und die Antarktis erkundet und zugänglich gemacht. Marco Polo, James Cook, Christoph Kolumbus, Roald Amundsen und Robert Scott sind als Pioniere der alten Welt in ferne Länder gereist, um sich über die Grenzen des Alltagsbewusstseins ihrer Zeit hinauszubewegen. Sie haben neue Welten entdeckt und erforscht und du kannst dich mit ihrem Pioniergeist verbinden. Vorreiter zu sein ist immer ein Abenteuer. Deine Aufgabe ist es, in ein unerforschtes Neuland des Bewusstseins vorzudringen. Wenn du dich bei dir bisher unbekanntem Gedanken ertappst, wenn du Gefühle erlebst, die dir fremd waren, wenn du darüber staunst, wie du die Welt auf ganz neue Weise erfährst, dann darfst du diese Neuerungen bewusst registrieren und dokumentieren, so wie die Reise übers Meer in ein fremdes Land früher in einem Logbuch protokolliert wurde. Unabhängig davon, ob du deine Lebenserfahrungen auf dem Weg in die Meisterschaft des Seins in einem Tagebuch festhältst, werden sie in die Matrix universellen Wissens, die die Erde

umspannt, eingespeist, so dass andere später davon profitieren können.

Wenn du deine Meisterschaft annimmst, begibst du dich auf unbekanntes Terrain. Wie ein Reisender auf einem bisher unbekanntem Kontinent musst du dir deinen Weg erobern. Du kannst deinen Weg nur ein Stück weit vorausplanen und dann musst du ihn im Gehen Schritt für Schritt weiter entdecken. Du kannst nie den ganzen Weg vor dir sehen, weil ihn bisher noch niemand gegangen ist, denn es handelt sich um deine ganz persönliche Initiation in die Meisterschaft. Mir, Saint Germain, und den Goldenen, den Aufgestiegenen Meistern von allen Kontinenten und aus allen Zeitaltern der Erde, ist es eine Ehre, dich dabei zu begleiten.

Die fünf Phasen des Aufstiegs

1. Phase: Aufwachen zur Verantwortung

Viele Menschen erwachen derzeit in ihr göttliches Bewusstsein. Auf einmal öffnen sie ihre inneren Augen und sehen, wer sie wirklich sind. Sie kommen plötzlich in Kontakt mit ihrer unsterblichen Seele und schauen über den Horizont ihrer Alltagsrealität hinaus. Sie werden mit bewusstseinsweiternden Träumen oder übersinnlichen Wahrnehmungen konfrontiert. Sie begegnen Verstorbenen oder geistigen Helfern, die sie in neue Dimensionen der Realität führen. Dann verändert sich alles und das bisherige Leben wird auf den Prüfstand gestellt. Aus der Perspektive der unsterblichen Seele relativieren sich materielle und weltliche Errungenschaften und die Suche nach einem höheren Sinn beginnt. Manchmal lösen Kleinigkeiten das erste Erwachen in ein neues Bewusstsein aus. Manchmal geht es einher mit einer formidablen Lebenskrise. Mit welchen Erfahrungen das erste Erwachen auch immer verbunden ist, es hat immer denselben Effekt: das Bewusstsein der Verantwortung für die eigene Realität entwickelt sich.

Auch du kannst dich in der nächsten Zeit darin üben, für alles, was sich in deinem Leben ereignet, Verantwortung zu übernehmen. Wenn das, was in der Welt geschieht, deine Gefühle bewegt, dann hast du etwas damit zu tun. Du brauchst nicht alles, was du über die Welt siehst, hörst oder liest, auf deine Schultern zu nehmen, aber was dein Leben berührt und dich innerlich etwas angeht, hat dir deine eigene göttliche Vorsehung hereingeschickt und du darfst es begrüßen. Mit der Zeit wird dir immer klarer werden, dass in deinem Leben absolut der richtige Film läuft. Wenn du glaubst, dass die anderen dich nicht anerkennen und nicht sehen, was du wirklich leistest, dann darfst *du* deinen Selbstrespekt expandieren lassen und dich selbst ehren, wie es dir gebührt. Wenn die Welt sich deiner Ansicht nach zu langsam in ein neues Bewusstsein bewegt, dann darfst *du* dich weiterentwickeln und dein Bewusstsein weiter ausdehnen. Wenn du andere Menschen als egoistisch und habgierig verurteilst, dann darfst *du* dein Herz öffnen und allumfassende Liebe kanalisieren. Dein Bewusstsein zählt - und nichts sonst.

Wenn du im ersten Schritt wirklich Verantwortung für die dich umgebende Realität übernommen hast, dann erreichst du eine neue Ebene des Bewusstseins. Auf dieser Ebene weißt du dann auch mit absoluter Sicherheit, wenn dich Ereignisse auf der Welt ganz und gar nichts angehen. Oft brauchst du dich mit dem Leid der Welt deshalb nicht zu beschäftigen, weil du einfach nichts tun kannst, um zu helfen. Auf diese Weise integrierst du auch den Aspekt des Retters. Wenn der Retter sich im irdischen Spiel wirklich engagiert, dann wird er entweder in die Rolle des Täters oder die Rolle des Opfers hineingezogen. Der Retter solidarisiert sich meistens mit den Opfern. Wenn der Retter zusammen mit den Opfern den Kampf verliert, dann ermüdet er und wird schließlich selbst zum Opfer. Oder er

versucht, die Täter mit ihren eigenen Mitteln zu schlagen, zum Beispiel mit Gewalt, was ihn zum Täter degradiert.

Der erste Schritt zu deiner Befreiung besteht darin, dass du die Kraft der Verantwortung wirklich einatmest und annimmst. Verantwortung ist etwas anderes als Schuld, Verantwortung ist etwas anderes als Kontrolle. Du darfst an dieser Stelle auch zustimmen, dass du nicht alles kontrollieren kannst, was in deinem Leben vor sich geht. Auch wenn du Verantwortung übernimmst, hast du manchmal nicht die Kontrolle.

2. Phase: Annahme der Schöpferkraft

Wenn sie aufwachen, erkennen die Menschen, wer sie wirklich sind. Sie treten in Kontakt mit ihrem unsterblichen Seelenkern und ihrem göttlichen Bewusstsein. Dann können sie erfahren, dass sie Macht über ihr Leben haben und dass sie das Leben hier auf der Erde gewinnbringend für sich selbst und andere gestalten können. Wenn Menschen ihre Schöpferkraft annehmen, dann können sie ihr Leben mit ihrer Intention, ihren Gedanken und Gefühlen im Einklang mit ihrer Seele und ihrem göttlichen Bewusstsein verändern. Die Freude an der eigenen Selbstwirksamkeit nährt die Seele nachhaltig. In der Welt ist Fast Food weit verbreitet und ebenso nähren sich auch die Seelen der Menschen mit niedrig schwingenden Aktivitäten. Die Menschen werden selbstentfremdetem Konsum überdrüssig werden und sich bei geisttötender Freizeitgestaltung zunehmend langweilen. Die Menschheit wird sich aufschwingen in neue Gefilde der Kreativität.

In der ersten Phase des Aufstiegs erkennst du an, dass du Schöpfer deines Lebens bist und übernimmst

Verantwortung für die Geschehnisse in deinem Leben. In der zweiten Phase des Aufstiegs wird dir bewusst, dass du mit deinen Gedanken und Gefühlen die Realität beeinflussen kannst. Durch Intention und Fokus kannst du im Durchschnitt fünfzig Prozent deiner Realität verändern und verbessern. Wenn Menschen anfangen, bewusste Entscheidungen zu treffen, wie ihre Welt aussehen sollte, bewusst zu träumen und zu visualisieren, wie sie leben möchten, können sie sehr viel in ihrem Umfeld bewegen. Für viele Menschen ist es schon ein großer Durchbruch, wenn sie fünfzig Prozent ihrer Realität in den Griff bekommen. Der Meister aber handelt souverän.

In der zweiten Phase des Aufstiegs fühlst du dich zwar als der Schöpfer deines Lebens, bist aber noch durch deine Erfahrungen und Erinnerungen gebunden. Deshalb realisiert sich manches in deinem Leben scheinbar nicht so, wie du es gewählt hast. Du kannst auf dieser Ebene des Bewusstseins zwar immer wieder visualisieren, wie du leben möchtest, aber es passiert dann das, was im Einklang mit deinen unbewussten Glaubenssätzen und Denkmustern steht. Außerdem gestaltet sich deine Realität im Einklang mit deinem Seelenplan, der dir meistens nicht bewusst ist. Du bist der perfekte Schöpfer, aber du glaubst nicht daran, weil du Teile deines Bewusstseins ausblendest. Ohne sich dessen bewusst zu sein, folgen viele Menschen zum Beispiel der Perspektive und den Gewohnheiten ihres Inneren Kindes, wenn sie sich immer wieder Misserfolge und Zurückweisungen erschaffen.

3. Phase: Integration der Seele

Wenn die Menschen bewusst ihre Schöpferkraft leben, dann beginnen sie automatisch, sich nach Vollkommenheit zu sehnen. Mit der Entscheidung für die Vollkommenheit wechseln sie in die dritte Phase des Aufstiegs. Um Vollkommenheit zu verkörpern, muss auch der ganz persönliche Schatten integriert werden. In dieser Phase präsentiert dir das Leben vieles, was wirklich ans Eingemachte geht und deine grundlegenden Annahmen, wie das Leben laufen sollte, auf den Kopf stellt. Je mehr du dich nach Vollkommenheit sehnst, umso abrupter brechen deine Konzepte, Glaubenssysteme und Denkmuster zusammen. Du kannst dich damit trösten, dass es nicht nur dir allein so ergeht. In der Phase der Integration begegnen den Menschen die Lebensthemen, die sie am liebsten weiterhin ausgrenzen möchten. Sie erfahren, dass es nichts bringt, eigene Begrenzungen und Schwächen zu verdrängen, denn sie werden sowieso an die Oberfläche gezerrt.

In der dritten Phase des Aufstiegs verlieren alle äußeren Beschränkungen an Bedeutung und du konzentrierst dich ganz auf die Integration des Selbst. Du erkennst, dass es nichts außerhalb deiner Projektionen gibt. Du erkennst, dass du alle Antworten in dir trägst und dass du dich mit deinem göttlichen Bewusstsein verbinden kannst. Im göttlichen Bewusstsein bist du selbst die Quelle der Weisheit und die Quelle der Liebe.

Wenn du dich noch intensiver mit den ersten drei Phasen des Aufstiegs in die Meisterschaft beschäftigen möchtest, kannst du dich meinem Buch *Der vollkommene Diamant: Spirituelle Ressourcen zur Heilung der Seele* zuwenden. Das Buch führt dich zur vollkommenen Präsenz deiner Seele im physischen Körper.

Viele Menschen leiden an unstillbarer Sehnsucht. Wenn die Menschen glauben, sich nach äußeren

Errungenschaften, nach Geld, nach Liebe oder nach einem Menschen zu sehnen, dann handelt es eigentlich immer um die Sehnsucht nach der eigenen Seele. Wenn du vollkommen mit der eigenen Seele verbunden bist, dann ist deine Sehnsucht nach Äußerlichkeiten gestillt. Sogar die Frage nach der Erlösung der Welt erübrigt sich, wenn du mit deiner eigenen Seele vereint bist. Deine Seele leistet ganz automatisch den Beitrag in der Welt, der ihr gemäß ist.

Wenn du es wählst, dann darfst du Ja dazu sagen, dich in den nächsten Tagen vollkommen mit deiner Seele zu vereinen. Normalerweise verbindet sich die Seelenessenz in den ersten Lebensjahren mit dem Körper. Manche Menschen konnten sich niemals vollkommen mit ihrer Seele vereinen, weil sich ihre Kindheit schon so unsicher und dramatisch gestaltete, dass die Seele gar nicht den Mut fand, vollkommen in den Körper einzutreten. Andere Menschen haben wiederum im Laufe ihres bewegten Lebens Teile ihrer Seele verloren. Sie hätten mit vollem Seelenbewusstsein vieles gar nicht aushalten können, was sie durchlebt haben.

Die Verbindung mit deiner Seele ist einfach eine tiefe und bewusste Entscheidung. Dafür brauchst du keinen Seelenklempner. Du kannst deine Seelenessenz mit einem tiefen Atemzug einfach annehmen. Sehr oft bringt die Vereinigung mit der eigenen Seelenessenz einen Schwall von Emotionen an die Oberfläche. Auch diese Gefühle darfst du annehmen. Wenn du zum Beispiel unvermittelt traurig wirst, dann gibst du dich ganz bewusst dem Gefühl der Trauer hin, ohne dass du unbedingt wissen musst, woher die Trauer kommt. Manchmal sind die Gefühle, die während der Seelenintegration auftauchen, von Erinnerungen an deine Lebenserfahrungen begleitet, manchmal auch nicht. Du nimmst deine Gefühle an, auch

die unvermittelten und unerklärlichen, und atmest einfach ruhig weiter. Wenn du bewusst atmest, hältst du dein Bewusstsein und den Energiefluss in deinem Körper in Bewegung. Das Gefühl kann durchfließen und sich verflüchtigen. Manchmal verbinden sich deine unvermittelt aufsteigenden Gefühle und Erinnerungen mit neuen Einsichten. Die Vergangenheit erscheint dir auf einmal in einem neuen Licht. Womöglich siehst du zum ersten Mal das vollständige Bild.

Die Menschen verwechseln also Liebeskummer und Sehnsucht nach Liebe ganz oft mit der Sehnsucht nach ihrer Seele. Man möchte in einer Gleichschwingung leben. Dabei geht es um die Gleichschwingung von Körper und Seele. Wenn es gut läuft, dann schwingen dein Körper und deine Seele im selben Rhythmus. Wenn Körper und Seele in Einheit pulsieren, macht es dich stark und schenkt dir die Kraft, dein Leben zu bewältigen. Es hat denselben Effekt, wie wenn du einen guten Freund hast, dem du vertrauen kannst und der dich unterstützt. Für die Seele ist der Körper während des Lebens auf der Erde der beste Freund. Einen besseren Freund kann sie nicht haben.

Du kannst die Vereinigung mit deiner Seele in diesem Moment wählen. Die Seele springt dann regelrecht in deinen Körper herein. Allerdings bringt die vollkommene Vereinigung mit deiner Seele verdrängte Gefühle an die Oberfläche. Ich nenne diesen Effekt auch die Integration des Schattens. Viele Menschen wählen derzeit die Vereinigung mit ihrer Seele, um eine neue Ebene ihres Bewusstseins zu erreichen. Daher schlagen die emotionalen Wellen sowohl im persönlichen Leben als auch in Gesellschaft, Kultur und Politik derzeit so hoch. Es mag auf dich paradox wirken, aber du musst in vollkommener Selbstliebe mit der eigenen Seele vereint sein, bevor du dich kollektiv optimal vernetzen und im Einklang mit den

Menschen und der Welt leben kannst. Nur deine Seelenessenz kann mit dem globalen Bewusstsein im Einklang leben und auf Schritt und Tritt Synchronizitäten erfahren. Wenn du mit deiner Seelenessenz nicht verbunden bist, verharrst du in der Illusion der Trennung von der Welt. Wenn du dir in Verbindung mit deiner Seele erlaubst, die Welt mit allen Sinnen wahrzunehmen, ohne sie zu verurteilen, dann wird das Leben dich nicht nur ängstigen, wütend machen und dir die Tränen in die Augen treiben, sondern es wird dir immer öfter einen Juchzer der Freude entlocken.

Damit die Seele vollkommen im Körper des Meisters erstrahlen kann, müssen auch ausgegrenzte Seelenanteile ihren angemessenen Platz finden. Auf dem Weg in die Meisterschaft muss das Innere Kind integriert werden. Das Innere Kind wird meistens vernachlässigt und zu wenig gewürdigt. Kindliche Eigenschaften wie Unschuld und offenes Staunen, spielerische Leidenschaft und ungebremste Schöpferkraft werden auf der Erde dringend gebraucht, können aber eigentlich nur von dem Aufgestiegenen Meister wirklich verkörpert werden, weil er sein Inneres Kind vollkommen angenommen hat. Ein Kind versteht es, aus ein paar Blättern, Ästen, Eicheln, etwas Stoff und übrig gebliebenen Schnüren ein einzigartiges Boot zu bauen. Du darfst dich an dieser Stelle noch einmal mit dem freien und erlösten Kind in dir verbinden. Dein Inneres Kind kann aus dem Matsch vor der Haustür eine Figur formen, die dann in seinem Geist umgehend lebendig wird. Das Kind spricht mit der Figur, die es selbst erschaffen hat, und erweckt sie zum Leben, indem es die Antworten der Figur auf seine Fragen hört. Der Meister lebt in der kindlichen Schöpferkraft.

Andererseits kann das Innere Kind als traumatisierter Aspekt dominieren und ein harmonisches Leben sowie den